



Verlass dich drauf.

SWU Verkehr GmbH
Bauhoferstraße 9
89077 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sebastian Koch
Telefon 0731 166-1090
Telefax 0731 166-2669
sebastian.koch@swu.de
www.swu.de

Presse-Information

Ulm, 23. September 2024

Rund 27 Millionen Euro vom Land Baden- Württemberg für neubeschaffte Straßenbahnen und die geplante Verlängerung der Avenio- Straßenbahnfahrzeuge

Staatssekretärin Elke Zimmer überreicht zwei Förderbescheide

Die SWU Verkehr GmbH hat bereits im Oktober 2020 sechs zusätzliche Straßenbahnfahrzeuge des Typs Avenio M von der Firma SIEMENS für gut 18,6 Millionen Euro bestellt. Geliefert wurden die Fahrzeuge im Jahr 2022 und 2023. Nun plant die SWU Verkehr GmbH alle 18 Avenio-Fahrzeuge in den Jahren 2026 bis 2028 zu verlängern.

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurden heute die beiden endgültigen Förderbescheide durch Frau Staatssekretärin Elke Zimmer vom Verkehrsministerium des Landes Baden-Württemberg an die SWU übergeben.

Die neuen Fahrzeuge wurden im Rahmen einer Optionsvereinbarung beschafft, wodurch die SWU nun insgesamt 18 Avenios in ihrem Fuhrpark hat. Alle 18 Fahrzeuge sollen für die Verbesserung des Angebotes zusätzlich um gut 10 Meter verlängert werden, was eine

Presse-Information

Steigerung von 38 % in der Fahrgastkapazität jedes Fahrzeuges bedeutet.

Die Anschaffung der sechs neuen Fahrzeuge wird vom Land Baden-Württemberg mit rund 7,7 Millionen Euro und die geplante Verlängerung der Avenio-Straßenbahnfahrzeuge mit rund 19,2 Millionen Euro großzügig gefördert, was jeweils knapp 40 Prozent der Gesamtinvestition ausmacht. Die Übergabe der beiden Förderbescheide erfolgte in Anwesenheit von Klaus Eder, Geschäftsführer der SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH, Ralf Gummersbach, Geschäftsführer der SWU Verkehr GmbH, Jürgen Zöbl, Sales Director Light Rail and Metros Germany der Siemens Mobility GmbH sowie Jürgen Späth, Leiter Schienenfahrzeuge der SWU Verkehr GmbH.

Staatssekretärin Elke Zimmer würdigte die Bedeutung der Maßnahme: „Das Land Baden-Württemberg setzt sich gezielt für die Förderung eines umweltfreundlichen und modernen Nahverkehrs ein. Die Unterstützung für die Anschaffung der neuen Straßenbahnen und die Kapazitätserweiterung der Flotte durch die Verlängerung zeigt, wie wichtig uns eine nachhaltige Mobilität für die Bürgerinnen und Bürger ist.“

„Dank der Unterstützung des Landes Baden-Württemberg können wir unsere Flotte nachhaltig modernisieren und den öffentlichen Nahverkehr im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm weiter ausbauen,“ betonte Ralf Gummersbach, Geschäftsführer der SWU Verkehr GmbH. „Ohne entsprechende Förderprogramme des Landes wäre eine Investition in die Fahrzeugflotte in diesem Umfang nicht möglich.“

Klaus Eder, Geschäftsführer der SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH, fügte hinzu: „Diese Investition ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung einer zukunftsfähigen Mobilität in unserer Region. Wir

Presse-Information

sind stolz darauf, dass wir dank der Förderung des Landes die Mobilitätswende aktiv mitgestalten können.“

„Wir sind stolz darauf, dass unsere Avenio-Straßenbahnen einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in Ulm leisten können. Durch diese Fahrzeugerweiterung wird die zukünftige Transportkapazität pro Fahrzeug erhöht. Die Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg unterstreicht die Bedeutung moderner und umweltfreundlicher Verkehrslösungen“ sagte Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock, Siemens Mobility.

Jürgen Späth, Leiter Schienenfahrzeuge der SWU Verkehr GmbH, ergänzte: „Die neuen Avenio M-Fahrzeuge sind modern, zukunftssicher, sehr verlässlich und technologisch auf dem neuesten Stand. Sie sind ein Gewinn für unsere Fahrgäste und für die gesamte Region. Dass sie baugleich zu den schon vorhandenen 12 Fahrzeugen sind, erleichtert die Instandhaltung der Fahrzeuge sehr. Auch die Fahrzeugverlängerung setzt das bestehende Fahrzeugkonzept fort. Nur weil der Avenio von vorneherein modular geplant ist, ist die Verlängerung um zwei Module vergleichsweise einfach möglich.“